



<b>2010</b>	<b>Veröffentlicht am 12.10.2010</b>	<b>Nr. 17/S. 209</b>
-------------	-------------------------------------	----------------------

Tag	Inhalt	Seite
12.10.2010	<b>Ordnung zur Aufhebung der Ordnungen für die Diplomprüfung in den Studiengängen Architektur, Edelstein- und Schmuckdesign, Innenarchitektur, Kommunikationsdesign und Modedesign an der Fachhochschule Trier vom 1. August 2009</b>	<b>209-210</b>

**Ordnung zur Aufhebung  
der Ordnungen für die Diplomprüfung  
in den Studiengängen Architektur, Edelstein- und Schmuckdesign, Innenarchitektur,  
Kommunikationsdesign und Modedesign  
an der Fachhochschule Trier  
vom 1. August 2009**

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 86 Abs. 2 Nr. 3 Hochschulgesetz (HochSchG) vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 167), zuletzt geändert durch Landesgesetz über die Errichtung der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (UMG) vom 10. September 2008 (GVBl. S.205) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Gestaltung der Fachhochschule Trier am 16. April 2008 die folgende Ordnung zur Aufhebung der Ordnungen für die Diplomprüfungen in den Studiengängen Architektur, Edelstein- und Schmuckdesign, Innenarchitektur, Kommunikationsdesign und Modedesign beschlossen. Sie wurde vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur mit Schreiben vom 29. Juli 2009, Az.: 9526-1 TgbNr.: 2962/08 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**§ 1 Außerkräfttreten der bisherigen Prüfungsordnungen**

Die Ordnungen für die Diplomprüfung in den Studiengängen

- **Architektur** vom 29.10.1999 (StAnz. S. 1937)
- **Edelstein- und Schmuckdesign** vom 17.08.2000 (StAnz. S. 1782), zuletzt geändert am 2.02.2005 (StAnz. S. 254)
- **Innenarchitektur** vom 10.04.2000 (StAnz. S. 1237)
- **Kommunikationsdesign** vom 10.05.2000 (StAnz. S. 1098), zuletzt geändert am 24.10.2002 (StAnz. S. 1898 )
- **Modedesign** vom 24.07.2000 (StAnz. S. 1543)

werden hiermit aufgehoben.

**§ 2 Übergangsvorschriften**

(1) Studierende, die vor dem In-Kraft-Treten dieser Ordnung im Diplomstudiengang eingeschrieben waren, können das Studium nach der jeweiligen in § 1 genannten Ordnung innerhalb der Regelstudienzeit zuzüglich einer Frist von vier Semestern beenden. In Härtefällen kann der Prüfungsausschuss die Fristen verlängern.

Die Möglichkeiten in höhere laufende Semester einzusteigen – sofern sie noch angeboten werden und die entsprechende Eignung vorliegt – bleiben hiervon unberührt.

(2) Studierende nach Absatz 1 können den Wechsel vom Diplomstudiengang in den entsprechenden Bachelorstudiengang beantragen. Der Antrag ist unwiderruflich.

(3) Einzelheiten des Übergangs regelt der Prüfungsausschuss.

### **§ 3 In-Kraft-Treten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Trier, den 1. August 2009,

Der Dekan des Fachbereiches Gestaltung der Fachhochschule Trier,



Prof. Franz Kluge